

# MeilenerAnzeiger

AZ Meilen

Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen  
Erscheint einmal wöchentlich am Freitag  
Nr. 15 | Freitag, 10. April 2026

Redaktion & Verlag:

Bahnhofstrasse 28, 8706 Meilen  
Telefon 044 923 88 33, E-Mail info@meileneranzeiger.ch  
www.meileneranzeiger.ch, www.facebook.com/meileneranzeiger

WERBUNG

**Built to  
weather storms**

company,  
term sheets  
and KIIDs



Plus41Capital

FINMA license V10072052

**Führung durch  
die Ausstellung**  
«En Guete! Facetten  
unserer Esskultur»  
**Samstag, 11. April, 15 Uhr**  
Anmeldung unter  
[www.ortsmuseum-meilen.ch/  
anmeldung](http://www.ortsmuseum-meilen.ch/anmeldung)  
Ortsmuseum  
Meilen

## Teilnehmerrekord am Zürich Marathon 2026

Wendeschlaufe in Meilen mit Musik und Food



Einmal im Jahr verwandelt sich die Seestrasse in einen Lauftrack.

Foto: MAZ Archiv

citydogs.ch  
  
**Citydogs**  
since 2008  
**Dog Services**  
Zürich Küsnacht Meilen Kilchberg

Am Sonntag stehen Zürich und das rechte Zürichseeufer bis Meilen ganz im Zeichen des Laufsports: Die 23. Ausgabe des Ochsner Sport Zürich Marathon wird mit Marathon, Halbmarathon und dem «On Z10 – 10k» zum grossen Lauf-Volksfest.

Mit 23'000 Startplätzen erreicht der Anlass einen neuen Höchstwert. Trotz der Erweiterung sind alle Distanzen ausverkauft.

Besonders gross war die Nachfrage beim Marathon und Halbmarathon, die beide bereits rund fünf Monate vor dem Event ausgebucht waren. Der On Z10 – 10k entwickelt sich traditionell kurzfristiger, doch auch hier waren die letzten Plätze bereits einen Monat vor dem Event vergeben. Insgesamt wurde das Startplatzkontingent gegenüber dem Vorjahr (19'800) deutlich erhöht.

### Frauenanteil bei 40 Prozent

Erfreulich ist zudem die Entwicklung beim Frauenanteil: Rund 40 Prozent der Teilnehmer sind Frauen. Beim On Z10 – 10k sind es sogar leicht mehr Frauen als Männer, während im Halbmarathon und Marathon so viele Frauen am Start stehen wie noch nie. Knapp 20'000 Teilnehmerinnen und Teilneh-

mer stammen aus der Schweiz, über 12'000 davon aus dem Kanton Zürich.

### Ein Lauferlebnis für alle

Der neue Projektleiter des Marathons, Fabian Lips, blickt mit grosser Vorfreude auf die Austragung: «Wir wollen ein Lauferlebnis für alle bieten – vom ersten 10-Kilometer-Lauf bis hin zur persönlichen Bestzeit im Marathon. Gleichzeitig sorgen wir mit dem Start auf der Quaibrücke und dem

Ziel auf dem Sechseläutenplatz für eine einzigartige Kulisse.»

Auch Stadtrat Filippo Leutenegger, Vorsteher des Schul- und Sportdepartements, findet lobende Worte für den Anlass: «Am Marathon kommen Tausende Laufbegeisterte zusammen, verfolgen persönliche Ziele und erleben die einzigartige Atmosphäre eines grossen Laufs. Solche Veranstaltungen zeigen, wie Sport verbindet, motiviert und Gemeinschaft schafft.»

### Gratis-Gipfeli und Live-Kommentar in Meilen

Doch nicht nur das Ziel, sondern auch die Strecke selbst hat für die Zuschauer einiges zu bieten: In Meilen wird es rund um die Wendeschlaufe an der Winkelstrasse wieder eine «Festmeile» geben, organisiert von Festordnerin Mari Häni.

Fortsetzung Seite 3

MY HOLISTIC BEAUTY  
FÜR HAUT, KÖRPER UND SEELE  
GANZHEITLICHE SCHÖNHEIT UND TIEFENENTSPANNUNG FÜR SIE UND IHN  
JETZT VERWÖHNEN LASSEN:  
+41-76-630 88 84  
KIRCHGASSE 13  
8706 MEILEN  
WWW.KOSMETIK-MYHOLISCBEAUTY.CH

## ZÜRICH MARATHON: SONNTAG, 12. APRIL 2026

Festmeile Wendeschlaufe Meilen | 9.00 – 12.00 Uhr | Seestrasse / Winkelstrasse / Dorfstrasse

Die ersten Läufer werden ca. um 9.00 Uhr in Meilen erwartet.

Gugge Froschfäger | Rock Again  
Getränke und Feines vom Grill  
Gratis Gipfeli – es hät, solangs hät!



## Altpapiersammlung Meilen: Morgen Samstag, 11. April 2026, ab 7.00 Uhr

- Papier kreuzweise geschnürt **gut sichtbar an der Strasse bereitstellen**
- **Bündel** max. 30 cm hoch
- **Kein beschichtetes Papier** (Milchpackungen usw.), keine Fremdstoffe
- **Nicht** in Schachteln, Kunststoff- oder Papiertaschen

Kontakt-Telefonnummer für diese Sammlung:  
Tel. 076 510 55 95, Skiclub Meilen

• **Nächste Papiersammlung:**

Samstag, 30. Mai 2026

Drachenbootclub Meilen

Tiefbauabteilung



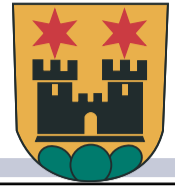
## Kartonsammlung Meilen: Am Freitag, 17. April 2026, ab 7.00 Uhr

- **Gebündelt und kreuzweise verschnürt an der Strasse bereitstellen** (Kehricht-Standplatz)
- In Papiertragetaschen erlaubt

• **Nächste Kartonsammlung:** Freitag, 22. Mai 2026

Tiefbauabteilung





## Bushaltestelle Aebleten und Bergstrasse

**Behindertengerechter Ausbau, Erstellung Trottoirüberfahrt und Fussgängerübergang Bergstrasse. Projektfestsetzung nach § 15 Abs. 2 Strassengesetz**

Der Gemeinderat Meilen hat am 31. März 2026 beschlossen:

1. Das Auflageprojekt des Planungs- und Ingenieurbüros Hasler, Meilen, für den behindertengerechten Ausbau der Bushaltestelle Aebleten sowie für die Erstellung einer Gehwegüberfahrt und eines Fussgängerübergangs in der Bergstrasse wird gemäss § 15 Abs. 2 des kantonalen Strassengesetzes festgesetzt.
2. Gegen Dispositiv-Ziffer 1 dieses Beschlusses kann innert 30 Tagen, von der Publikation an gerechnet, beim Baurekursgericht des Kantons Zürich, Sihlstrasse 38, Postfach, 8090 Zürich, schriftlich Rekurs eingereicht werden. Der Rekurs ist im Doppel einzureichen. Er muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist beizulegen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen.

[...]

Gemeindeverwaltung Meilen



Für unsere Strandbäder Dorf und Feldmeilen suchen wir für die kommende Badesaison (1. Mai bis 14. September 2026) eine/n

## Mitarbeiter/in Badeaufsicht im Stundenlohn

Du unterstützt die Bademeister an sonnigen Tagen mit vielen Badegästen bei der Aufsicht über den Badebetrieb sowie bei der Durchsetzung der Badeordnung.

### Dein Profil

- Du bist Rettungsschwimmer/in und hast mindestens das Brevet Pool+, am besten das Pro.
- Du bist eine selbstständige, verantwortungsbewusste Persönlichkeit, die gut den Überblick behalten kann.
- Du arbeitest gern draussen und magst den Umgang mit Menschen.
- Du verfügst über ein freundliches, hilfsbereites und gleichzeitig bestimmtes Auftreten.
- Du verfügst über zeitliche Flexibilität und die Bereitschaft, unregelmässige, teilweise kurzfristige Arbeitseinsätze zu leisten.
- Neben der Aufsicht schreckst du nicht vor vereinzelt Reinigungsarbeiten zurück.

Wir freuen uns über deine Bewerbung an Martin Perselli, stv. Betriebsleiter Bäder, mperselli@meilen.ch Für weitere Fragen steht der Betriebsleiter Bäder, Martin Denkert, zur Verfügung, Tel. 044 925 94 24.

Gemeindeverwaltung Meilen



## Tödlicher Unfall an der Rad-WM 2024

Staatsanwaltschaft stellt Untersuchungen ein

**Die Zürcher Staatsanwaltschaft hat ihre umfangreichen Untersuchungen zum tödlichen Unfall von Muriel Furrer anlässlich der Rad-WM 2024 eingestellt.**

Am 26. September 2024 stürzte die Schweizer Juniorinnen-Radrennfahrerin Muriel Furrer, seit 2015 Mitglied des Veloclubs Meilen, an der Rad-WM in einer Abfahrt auf dem Gemeindegebiet von Küsnacht und starb am folgenden Tag im Spital an ihren schweren Verletzungen.

Nach dem Unfall nahmen Kantonspolizei und Staatsanwaltschaft umfangreiche Ermittlungen zur Klärung des Unfallhergangs auf. Die Staatsanwaltschaft hat ihre Untersuchung nun ab-

geschlossen und das Verfahren vor wenigen Tagen eingestellt. Gestützt auf die polizeilichen Ermittlungen ist von einem Rennunfall ohne Hinweise auf ein strafrechtlich relevantes Verhalten oder ein Mitverschulden des Veranstalters, anderer Rennteilnehmerinnen oder von Drittpersonen am Sturz der Radrennfahrerin auszugehen. Der Unfall ereignete sich um zirka 11.04 Uhr ausserhalb des Sichtbereichs von Begleitfahrzeugen, Rennkommissaren, Zuschauern und Streckenposten. Die Radrennfahrerin lag verdeckt im Unterholz und war von der Strasse aus nicht sichtbar. Am Anlass wurde wie bei früheren Durchführungen dieser Rad-WM üblich nicht mit einem

Live-Tracking aller Athletinnen gearbeitet. Deshalb wurde das plötzliche Fehlen einer Athletin nicht automatisch gemeldet. Deshalb wurde Muriel Furrer erst um 12.26 Uhr entdeckt. Gemäss Untersuchungsergebnis trafen die ersten Rettungskräfte wenige Minuten später ein und begannen sofort mit der medizinischen Erstversorgung. Es folgten die Bergung aus dem Unterholz sowie die Vorbereitungen für den Transport ins Spital. Hinweise auf strafrechtlich relevante Pflichtverletzungen ergaben sich nicht, weder im Zusammenhang mit der Bergung noch hinsichtlich der medizinischen Betreuung im Universitätsspital Zürich. /zvq

## Abends aktiv: Werde unsere neue Reinigungskraft (20 %)

Du sorgst gerne für Sauberkeit und Ordnung? Per 1. Juli 2026 suchen wir dich für die Reinigung unserer Räumlichkeiten im Bauamt. Zu deinem Aufgabenbereich gehört die Pflege von Bodenbelägen, Sanitäranlagen und Oberflächen sowie die Durchführung von Grundreinigungen. Die Einsätze finden abends ab 18.00 Uhr statt, idealerweise jeweils am Dienstag und Freitag.

Wenn du Freude an einer selbstständigen Tätigkeit hast, sorgfältig und genau bist und unser eingespieltes Team unterstützen möchtest, freuen wir uns auf deine Kontaktaufnahme über unser elektronisches Bewerbungsportal: [www.meilen.ch/offenstellen](http://www.meilen.ch/offenstellen)

Benötigst du weitergehende Informationen, steht dir Mirco Zürcher, Co-Leiter Liegenschaftsbewirtschaftung und Teamleiter Hauswarte, Tel. +41 44 925 94 11, gerne zur Verfügung.

Gemeindeverwaltung Meilen



## Bauprojekte

Bauherrschaft: **Einfache Gesellschaft Schlumpf-Hänggi/Hänggi Niedermann**, Austrasse 13, 8706 Meilen. Projektverfasserin: Kaspar Partner Architekten AG, Gerechtigkeitsgasse 4, 8001 Zürich: Projektpräzisierung (III) betreffend bewilligtes/in Ausführung befindliches Mehrfamilienhaus mit Sammelgarage, Teienstrasse 88 und 92, 8706 Meilen, W 2.2 unter Sonderbauvorschriften

schreibedatum bei der Hochbauabteilung Meilen, Bahnhofstrasse 35, 8706 Meilen, auf. Begehren um Zustellung des baurechtlichen Entscheides können innert der gleichen Frist schriftlich bei der örtlichen Baubehörde gestellt werden. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des baurechtlichen Entscheides (§§ 314 – 316 PBG).

Die Baugesuche liegen während **zwanzig Tagen** ab Aus-

Baubteilung Meilen



## Beerdigungen

**Heimo, Paul Jakob**

von Herrliberg ZH + Alterswil FR + Fribourg FR, wohnhaft gewesen in Meilen, Plattenstrasse 62. Geboren am 4. August 1936, gestorben am 17. März 2026.

**Dumke, Joachim Wolfgang Albert**

von Deutschland, wohnhaft gewesen in Meilen, Plattenstrasse 62. Geboren am 13. Juli 1940, gestorben am 29. März 2026.

**Schrepfer geb. Guhl, Elsa (genannt Elsbeth)**

von Glarus Nord GL + Meilen ZH, wohnhaft gewesen in Meilen, Plattenstrasse 62. Geboren am 25. Januar 1932, gestorben am 29. März 2026.

**Moore, Linda Anne**

von Vereinigte Staaten von Amerika, wohnhaft gewesen in Meilen mit Aufenthalt im Bethesda Alterszentrum Küsnacht. Geboren am 15. August 1954, gestorben am 30. März 2026.

**Ouboter geb. Wirz, Gertrud**

von Küsnacht ZH, wohnhaft gewesen in Meilen, Dorfstrasse 16. Geboren am 16. Januar 1929, gestorben am 31. März 2026.

**Inserate aufgeben**

[info@meileneranzeiger.ch](mailto:info@meileneranzeiger.ch)

PROSPERIS BERATUNG ZU

· TESTAMENT · EHEVERTRAG  
· IMMOBILIENVERKAUF



PROSPERIS  
Seestrasse 52 | 8703 Erlenbach  
044 991 30 84 | prosperis.ch  
marc.wehrli@prosperis.ch



Fortsetzung Titelseite

An der Seestrasse auf Höhe Kibag-Areal spielen «Rock Again» Covers von den Rolling Stones über Bryan Adams bis ZZ Top, und an der Winkelstrasse sorgt die Froschfäger Guggenmusik aus Hombrechtikon für gute Stimmung. Ein Speaker an der Winkelstrasse informiert zudem live über das Geschehen. Für die Kulinarik stehen an der Winkelstrasse Lukas Wayandt mit seinem Team vom Hof Banacher bereit und verkaufen Feines vom Grill, Kaffee und andere Getränke. Röstfrischen Spezialitätenkaffee verkauft die «Genuss-Schmiede AG». Am Morgen gibt es ausserdem wieder kostenlose Gipfeli für die Besucherinnen und Besucher am Strassenrand – es hat solang's hüt!

**Wird der Streckenrekord geknackt?**

Sportlich verspricht die 23. Austragung hochklassige Leistungen. Im Fokus steht der Äthiopier Lulu Babsa, der mit einer persönlichen Bestzeit von 2:09:47 Stunden an den Start geht. Zu seinen stärksten Konkurrenten zählt Landsmann Fentahun Hu-

negnaw, der mit einer Bestzeit von 2:06:04 Stunden und starken Halbmarathonleistungen zur erweiterten Weltspitze gehört. Mit Spannung erwartet wird zudem das Marathon-Debüt des Kenianers Davis Kiplangat. Im Raum steht die Frage, ob der Streckenrekord von Tadesse Abraham (2:06:38 Stunden im Jahr 2022) angegriffen werden kann – der schnellsten je auf Schweizer Boden gelaufenen Marathonzeit.

Bei den Frauen stehen mit den Kenianerinnen Anastasha Jepchumba Rono, Gladys Kerubo Otero und Lydia Cheruto gleich mehrere Athletinnen im Fokus, die Zeiten um 2:30 Stunden laufen können.

**Offene Rennen aus Schweizer Sicht**

Aus Schweizer Sicht fehlen beim diesjährigen Marathon zwar die ganz grossen Namen. Dafür verspricht die breite Leistungsdichte im Feld umso mehr Spannung: Sowohl bei den Frauen als auch bei den Männern sind enge Rennen und Entscheidungen erst auf den letzten Kilometern zu erwarten.

Bei den Frauen führt Selina Ummel das Feld an, während bei den Männern Manuele Polli als stärkster gemeldeter Athlet gilt. Die Vorjahressiegerin Ronja Hofstetter startet in diesem Jahr über die Halbmarathon-Distanz und dürfte dort für hohes Tempo und ein offensives Rennen sorgen.

Für zusätzliche Highlights sorgt der On Z10 – 10k: Hier sind mehrere Topläufer am Start, die allesamt den Streckenrekord von 29:33 Minuten ins Visier nehmen. Der aktuelle Rekordhalter Ali Abdi-Salam trifft dabei auf starke Konkurrenz, allen voran der letztjährige Sieger Seare Weldezeghi sowie der Schweizer Dominik Rolli. Die Veranstalter empfehlen am Wettkampftag die Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. Die Kategorie Marathon reist kostenlos mit einem Tages-GA, die Kategorien Halbmarathon und On Z10 – 10k erhalten ein ZVV-Ticket. Besten Dank an die Bevölkerung und die Behörden fürs Verständnis hinsichtlich der Einschränkungen im Zürcher Verkehrsnetz.

/zvg/maz

# Gut besuchter Infoabend

Auftakt zum vabene-Weiterbildungskurs «Alter und altern»



Dr. Bettina Ugolini, UZH, sprach mit Kompetenz und Empathie über das Thema «pflegende Angehörige». Foto: Rolf Schwarzmann

reformierte kirche meilen

**Der Infoabend zur vabene-Kursreihe «Alter und altern» für Freiwillige im Besuchsdienst und weitere Interessierte stiess auf überraschend grosses Interesse.**

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten im reformierten Kirchengemeindehaus Männedorf die Gelegenheit, sich über Inhalte, Ziele und Hintergründe der Kursreihe zu informieren und miteinander ins Gespräch zu kommen.

**Pflegende Angehörige im Fokus**

Ein Höhepunkt des Abends war der fundierte und sehr praxisnahe Input-Vortrag von Dr. Bettina Ugolini, Leiterin der psychologischen Beratungsstelle «Leben im Alter» an der Universität Zürich. Mit grosser Fachkompetenz und spürbarer Empathie beleuchtete sie das Thema «pflegende Angehörige» und zeigte auf, welchen

Herausforderungen diese im Alltag begegnen und welche Unterstützungsmöglichkeiten angeboten werden.

**Einsamkeit im Alter**

Im Anschluss wurde der Besuchsdienst, wie er in der Zukunft angedacht ist, vorgestellt. In einem persönlichen Interview gewährte eine engagierte Freiwillige authentische Einblicke in ihre Tätigkeit und berichtete eindrücklich von ihren Erfahrungen. Ein ergänzender Input von Sozialdiakonin Heike Kirschke zum Thema Einsamkeit machte deutlich, wie wichtig soziale Kontakte und verlässliche Beziehungen im Alter sind.

Im Zentrum des Abends stand die Vorstellung des vabene-Weiterbildungskurses, der von der reformierten Landeskirche Kanton Zürich in Zusammenarbeit mit dem Institut Neumünster Zollikerberg entwickelt worden ist. Die Module wie z.B. «Altern aus medizinisch-pflegerischer Sicht» oder «Menschen mit Gedächtniseinschränkung» wurden übersichtlich präsentiert und zeigten die grosse Bandbreite der Themen sowie den praxisnahen Aufbau des Angebots.

**Zertifikat für die Teilnehmer**

Die Kursreihe richtet sich an Freiwillige im Besuchsdienst, pflegende Angehörige sowie weitere Interessierte und kann kostenlos besucht werden. Jede teilnehmende Person erhält nach Abschluss ein Zertifikat.

Beim anschliessenden Apéro bot sich die Gelegenheit für Gespräche und einen lebendigen Austausch. Die offene und empathische Atmosphäre wurde von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern sehr geschätzt und rundete den Abend auf schöne Weise ab. Interessierte finden weitere Informationen zum vabene-Weiterbildungskurs «Alter und altern» online unter [www.ref-meilen.ch](http://www.ref-meilen.ch).

Auskunft gibt es auch bei Sozialdiakonin Heike Kirschke, Tel. 044 923 13 40 oder [heike.kirschke@ref-meilen.ch](mailto:heike.kirschke@ref-meilen.ch). Eine Anmeldung ist noch bis zum 20. April möglich.

**vabene-Kurs, 6., 20. und 27. Mai sowie 10., 17. und 24. Juni, jeweils 18.45 – 21.15 Uhr, alternierend in Männedorf und Meilen.**

/hki

# Dinner for one? – No, for you!

Im Atelier Theater wird serviert



Die Vorbilder des Festmahls im Atelier-Theater: Butler James und Miss Sophie aus «Dinner for One». Foto: NDR, bearbeitet



**Im Rahmen des Meilemer Kulturjahres versucht das Atelier Theater Heubühne mit allen Mitteln, endlich auch seinen Gastronomiebereich aufzuwerten und einen Michelin-Stern zu gewinnen. Kann das gelingen?**

In der Theaterszene genießt das Atelier Theater Meilen bereits einen guten Ruf. Nun soll auch die Heubühne-Küche auf dieses Niveau angehoben werden: Das motivierte, aber leider nur mässig begabte Service-Team rund um «Butler James», bestehend aus Carlos Becker, Thierry Bucher, Kilian Gschwind und Daniel Perschak, sowie die willige Amateur-Küchenbrigade (Vorstand ATM) verwöhnen die Gäste am Mittwoch, 15. April so gut sie können mit kleinen Köstlichkeiten aus Küche und Literatur.

Die kurzen Gedichte zum Thema Essen und Trinken trägt «Miss Sophie» (Annegret Trachsel) zum mehrgängi-

gen Häppchen-Dinner vor. Sicher kann die Poesie durch die unbeholfenen Kellner nicht zerstört werden. Aber genügen die verzweifelten Anstrengungen der Servicetruppe und der bemühten Küchencrew für einen Michelin-Stern? Es ist zu bezweifeln, auch wenn kein Tigerkopf-Teppich auf dem Heubühne-Boden liegt. Doch das Barpiano (Corina Gieré) wird die Gäste trösten, und niemand wird hungrig nach Hause gehen.

Das Platzangebot ist aus kulinarischen Gründen leider auf 40 Personen beschränkt. Eine Anmeldung ist erforderlich via Website ([ateliertheater-meilen.ch](http://ateliertheater-meilen.ch)) oder über Telefon 077 432 90 41.

Auch wenn nicht am Tisch flambiert wird und garantiert keine Tortenschlacht stattfindet: Das Atelier Theater übernimmt keine Haftung für das Personal und dessen zweifelhafte Servierkünste!

**Kulinariktheater, Mittwoch, 15. April, 20.00 Uhr, Atelier Theater Meilen, Heubühne, General-Wille-Strasse 169. Eintritt frei, Kollekte für die hohen Aufräumkosten.**

/atm

**Jürg Hoss • Liquidator**

## Nachlass Liquidation

Im Auftrag der Erben gelangen Kunstgegenstände und Mobiliar aus einer grosszügigen Küsnachter Wohnung zum Verkauf.



Bilder und Details: [www.hoss-liquidator.ch](http://www.hoss-liquidator.ch)

Freie Besichtigung und Verkauf:  
Freitag und Samstag, 10. und 11. April 2026  
von 9.00 bis 17.00 Uhr

**Schiedhaldenstrasse 65, 8700 Küsnacht ZH**

[www.hoss-liquidator.ch](http://www.hoss-liquidator.ch)



**DAMEN & HERREN**  
General-Wille-Strasse 127  
8706 Feldmeilen  
044 923 04 15

## Ratgeber

### Glow Food für schöne Haut

«Glow Food», das sind Lebensmittel, die durch ihre Nährstoffe die Haut verschönern, Entzündungen reduzieren, die Regeneration fördern und den Körper von innen stärken.

Eine ausgewogene Ernährung mit solchen Lebensmitteln kann den Teint strahlender und die Haut elastischer machen und sogar die Muskelgesundheit besser unterstützen – zum Thema Muskeln mehr im Ratgeber von nächster Woche.

#### Warum Ernährung für die Haut wichtig ist

Die Haut besteht zu einem grossen Teil aus Collagen, einem Strukturprotein, das für Festigkeit und Elastizität sorgt. Mit zunehmendem Alter sinkt die körpereigene Collagenproduktion. Bestimmte Aminosäuren und Nährstoffe können diese Prozesse jedoch verlangsamen. Studien zeigen, dass die geeignete Collagen-Aminosäure-Zusammensetzung (Glycin, Prolin und Hydroxyprolin im richtigen Verhältnis) in Modellversuchen die Zellfunktion verbessert. In einem Menschen-Pilotversuch wurde die Hautgesundheit verbessert und sogar der biologische Alterungsmarker gesenkt.

#### Wichtige Nährstoffe

Antioxidantien (Vitamin C und E) schützen die Haut vor freien Radikalen und unterstützen die Collagenbildung. Zitrusfrüchte, Beeren, Peperoni und grünes Blattgemüse sind reich daran.

Omega-3-Fettsäuren (z.B. aus Lachs, Chiasamen oder Walnüssen) helfen, Entzündungen zu reduzieren und die Hautbarriere zu stärken.

Proteine und Aminosäuren aus hochwertigen Proteinen oder Collagenpeptiden liefern Bausteine für die Haut und unterstützende Gewebe. Zink und Kupfer unterstützen die Reparatur und Regeneration der Hautzellen.

Lebensmittel, die die Haut strahlen lassen, sind Beeren, Zitrusfrüchte (starke Antioxidantien), Avocado und Nüsse (gesunde Fette), fettreicher Fisch (Omega 3).

#### Innerer und äusserer Glow

Collagen ist nicht nur für die Haut wichtig: Bestimmte Collagentypen (z.B. Typ VI) spielen auch eine Rolle im Muskelgewebe und unterstützen Reparatur und Regeneration nach Belastung.

Im Alter steigt der Eiweissbedarf. Um Muskelabbau zu verhindern und die Muskelmasse zu erhalten, sollten besonders bei vegetarischer oder veganer Ernährung daher auf ausreichend Protein geachtet werden, so etwa auch durch Eiweisspulver am Abend. Zur gezielten Optimierung des Glow-Effekts können heute neben der Ernährung auch äussere Ansätze wie PRP-Eigenblutbehandlungen und EM-Sculpt zur Muskelstärkung sinnvoll eingesetzt werden. Eine fundierte Beratung zur kombinierten Förderung von innerem und äusserem Glow ist sinnvoll.

/Dr. med. Petra Becker Wegerich  
Fachärztin FMH Dermatologie,  
Dermatochirurgie Lasertherapie fmCH,  
Ästhetik- und Laserzentrum  
Zürichsee AG

## Rückblick auf die Wahlen

Versammlung der SVP/BGB Meilen



Für die 107. Vereinsversammlung der SVP/BGB Meilen trafen sich die Parteimitglieder Anfang März im Stübli der Heiri Bolleter Weinbau GmbH.

Im Vorfeld der Versammlung waren die Gäste und Mitglieder der SVP/BGB Meilen zum Apéro eingeladen. Vor der offiziellen Eröffnung begrüßte Präsident Adrian Bergmann den Richterswiler Ombudsmann des Kantons Zürich, Jürg Trachsel, und übergab ihm das Wort. Er berichtete sehr anschaulich und mit einer Prise Humor über die Zuständigkeiten und die Arbeit der Ombudsstelle des Kantons Zürich.

Nebst den zahlreichen Mitgliedern begrüßte Bergmann anschliessend im Speziellen SVP-Kantonsrätin Marion

Matter und die Kandidaten der vergangenen Gemeinderats- und Behördenwahlen, nämlich Peter Bösch, Andreas Knöpfel, Hansueli Arnold und Patricia de Savignac.

Nach einem kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr leitete der Präsident zu Jahresrechnung und Revisionsbericht über. Walter Zumsteg führte zügig durch das Traktandum und erbat die Décharge-Erteilung durch die Versammlung, welche einstimmig erteilt wurde. Es folgten die Erneuerungswahlen für die Vorstandsmitglieder Claudia Haggemacher, Adrian Haggemacher, Adrian Bergmann sowie der Revisoren. Zudem werden Walter Zumsteg und André Richard in den Vorstand gewählt, um das Gremium tatkräftig zu unterstützen.

Im Anschluss blickte Kantonsrätin Marion Matter in ihrer Funktion als Wahlkampfleiterin auf die vergangenen Erneuerungswahlen des Gemeinderates und der Behörden zurück. Sie zeigte sich sehr erfreut über die ausgezeichneten Resultate von Peter Bösch

und Hansueli Arnold wie auch Patricia de Savignac, welche neu in der Bürgerrechtsbehörde Einsitz nehmen wird. Obwohl es Andreas Knöpfel für den zweiten Gemeinderatssitz leider nicht gereicht hat, trennten ihn nur wenige Stimmen vom letztgewählten Platz, was einen Achtungserfolg für ihn und die SVP/BGB Meilen bedeutet.

Zusammenfassend zeigte sich Marion Matter sehr erfreut über das Erreichte und gratulierte den Kandidierenden zu ihrem engagierten Einsatz während des Wahlkampfes.

Wie zwischenzeitlich durch die FDP und GLP bekannt gegeben worden ist, verzichten ihre Kandidaten Georg Spycher und Mathias Ehrismann auf den zweiten Wahlgang für das RPK-Präsidium am 14. Juni. Die SVP/BGB Meilen begrüßt diesen Entscheid und damit die Anerkennung des Wahlergebnisses vom 8. März. Die Partei ist überzeugt, mit Hansueli Arnold einen erfahrenen und besonnenen Präsidenten für die RPK stellen zu können.

/SVP/BGB

## Schälehuus in Bestform

Echtes in einer digitalen Welt



Pünktlich zum Start in den Frühling präsentiert sich das Schälehuus in bester Form. Dies auch dank der Gemeinde, welche für eine neue Beschriftung am Haus gesorgt hat – die alte war unleserlich geworden.

Das Co-Präsidium, bestehend aus Silke Röhrig und Elke Utler, begrüßte am 30. März die Mitglieder des Schälehuus-Clubs zur 35. Generalversammlung in der gemütlichen Stube. Als Vertreterin der Gemeinde war Gemeinderätin Marzena Kopp-Podlewski vom Ressort Gesellschaft dabei.

#### Ein Plus in der Rechnung

Anders als erwartet schloss der Jahresbericht, den Elke Utler mit einer Power-Point-Präsentation veranschaulichte, erfreulicherweise mit einem Plus. Die angebotenen Kurse weisen eine konstante Anmeldequote auf. Das aktuelle Kursprogramm im Schälehuus mit Kursen wie Stricken, Nähen und Kochen erfüllt die Sehnsucht nach Echtem in einer zunehmend digitalisierten Welt. Von Themen wie Handwerk über fernöstliche Bewegungskünste bis hin zu kulinarischen Weltreisen bietet das Haus Raum für Entschleunigung. Vor allem auch die Kochkurse – indische Küche, Antipasti, Fingerfood – finden grossen Anklang und werden über das ganze Jahr verteilt angeboten.

Handwerkliche Kurse wie Nähen mit Leder, Malen oder auch Kranz binden, sind angesagt und erden, neben Yoga und dem sehr beliebten Selbstverteidigungskurs bereichert Tai Ji das Bewegungsangebot und nach wie vor ist das Klöppeln mit Silvia Huber-Erni eine vertraute Konstante.



Der Schälehuus-Vorstand: Olga Ungricht, Elke Utler, Miriam Jäger, Martina Böhm, Claudia Keller und Silke Röhrig, v.l.

#### Brennofen wieder in Betrieb

Da auch das traditionelle Töpfern wieder auflebt, wird der Brennofen regel in Betrieb genommen. Wer zuhause Töpferware herstellt, kann diese gerne zum Brennen ins Schälehuus bringen. Angaben zu den Preisen gibt es telefonisch oder per Mail beim Sekretariat. Sehr beliebt sind auch die Räumlichkeiten im Schälehuus, die für kleine Anlässe und Feiern mit etwa 30 Personen gemietet werden können. Buchungsanfragen für Veranstaltungen können jederzeit bequem online abgewickelt werden.

In der heimeligen Stube des Schälehuus ging der Abend mit einem kleinen Apéro und einem guten Tropfen bei einem Plausch gemütlich zu Ende.

[www.schaelehuus.ch](http://www.schaelehuus.ch)

/zvg



Die Co-Präsidentinnen Silke Röhrig und Elke Utler. Fotos: zvg

## Leserbrief



### Danke, Zogi!

1988 wurde der Ortsbus Meilen eingeführt und durch die Gebrüder Schneider AG in Meilen betrieben. Da «Zogi» bereits als zuverlässiger Lastwagenchauffeur bei dieser Firma gearbeitet hatte, konnte er 1990 als Buschauffeur eine neue Laufbahn beginnen. Unfallfrei und zuverlässig führte er uns Meilemerinnen und Meilemer durch die Gemeinde.

Als dann am 1. Januar 1998 alle Meilemer Buschauffeure und -chauffeusen durch die VZO übernommen wurden, dehnte sich sein Rayon sowie der der anderen Chauffeure und Chauffeusen gewaltig aus und reichte von Erlenbach bis zum Atzmännig sowie durchs Zürcher Oberland.

Zogi freute sich immer, wenn er wieder einmal Dienst in Meilen hatte, ihn all seine Freunde und Bekannten freudig begrüßten und er sich mit ihnen in der kurzen Pause bei einer Haltestelle unterhalten konnte. Er war ein stets fröhlicher, freundlicher, zuverlässiger und hilfsbereiter Chauffeur.

Nun beginnt ein neuer Lebensabschnitt, tritt Zogi doch in den wohlverdienten Ruhestand. Wir alle werden sein fröhliches Wesen und seine Hilfsbereitschaft vermissen, aber wir freuen uns, wenn wir ihn in unserem Dorf im Alltag antreffen und mit ihm dann kurz plaudern können. Wir und wohl viele andere im Oberland danken ihm für seine Leistung, uns immer unfallfrei zu allen nur möglichen Arbeitszeiten und bei allen Wetterlagen ans Ziel gebracht zu haben.

Wir wünschen ihm und seiner Lebensgefährtin nun einen etwas ruhigeren Alltag und viele schöne gemeinsame Jahre. Endlich kann er seine Hobbies pflegen und alles nachholen, was in den letzten Jahren durch seinen grossen Arbeitseinsatz zu kurz kam.

Gernot Mair, Feldmeilen



«Bufatg» - Was heisst denn das?

Konzerte 2026:  
Freitag, 8. Mai, Riedstegsaal  
Samstag, 9. Mai, Löwen Meilen

Workshop zum Thema  
Rücken neu entdecken – bewegt, berührt

Sonntag 19. April  
10.00–16.00 Uhr

Ruth Naef  
Feldenkrais Praxis  
[www.naef-feldenkrais.ch](http://www.naef-feldenkrais.ch)



# Köstlichkeiten und Kuriositäten aus der Pfahlbauküche

Vortrag von Renate Ebersbach



Was haben die Pfahlbauer vor mehreren Tausend Jahren gegessen?

Foto: PalaFitFood



**Saisonal, regional, biologisch, Superfood: Viele der modernen Food-Trends sind nichts Neues, sie waren schon vor 5000 Jahren aktuell. Denn es gab kein Gewächshaus, keinen Kühlschrank, keine Dosen, und die Kühe gaben auch keine 320 Tage im Jahr Milch.**

Die sehr guten Erhaltungsbedingungen in den Pfahlbauten ermöglichen eine detaillierte Rekonstruktion der jungsteinzeitlichen Ernährung. Wir kennen Reste von Hunderten von essbaren Pflanzen- und Tierarten und sogar von Gerichten wie verkohlte Brötchen oder angebrannte Eintöpfe. Dreschreste, Schlachtabfälle, Mahl-

steine oder Backteller geben Hinweise auf die Zubereitung. Müllhaufen und Fäkalien beleuchten die unappetitlichen Seiten des Lebens im Pfahlbau. Mit modernen Methoden wie aDNA oder Fettanalysen kommt man auch unsichtbaren Lebensmitteln auf die Spur. Dr. Renate Ebersbach baut alle diese Informationen zusammen und wirft einen frischen Blick in die Pfahlbauküche. War die Ernährung gesund, ausreichend, vielleicht sogar schmackhaft und abwechslungsreich? Von der Vorratshaltung über Ötzi's letztes Mahl bis zur Frage, ob die Pfahlbauer Vegetarier waren, werden verschiedenste Themen rund ums Essen angesprochen.

Dr. Renate Ebersbach ist Archäologin und Leiterin des Fachgebietes Feuchtbodenarchäologie am Landesamt für Denkmalpflege in Baden-Württemberg. Dieser Anlass ist Teil des Kulturjahres zu Esskultur der Gemeinde Meilen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

**Vortrag «Köstlichkeiten und Kuriositäten aus der Pfahlbauküche» mit Dr. Renate Ebersbach, Donnerstag, 16. April, 19.30 Uhr, Türöffnung 19.00 Uhr. Ortsmuseum Meilen, Kirchgasse 14.**

[www.ortsmuseum-meilen.ch](http://www.ortsmuseum-meilen.ch)

/OMM

# Öffentliche Führung im OMM

Das Thema Essen steht im Zentrum



**Morgen Samstag, 11. April findet um 15.00 Uhr eine öffentliche Führung durch die Ausstellung «En Guete! Facetten unserer Esskultur» im Ortsmuseum statt.**

Bei einer öffentlichen Führung durch die aktuelle Ausstellung im Ortsmuseum kann man die Vielfalt unserer Esskultur entdecken und erhält spannende Einblicke in regionale Traditionen, historische Entwicklungen und überraschende Geschichten rund ums Essen und Trinken. Man erfährt, wie sich die Ernährungsgewohnheiten verändert haben und welche Rolle sie für Identität und Alltag spielen.

Die Führung richtet sich an alle Interessierten und bietet Raum für Fragen und Austausch.

Der Anlass ist Teil des Kulturjahres zu Esskultur der Gemeinde Meilen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Eine Anmeldung via Formular online unter [ortsmuseum-meilen.ch/anmeldung](http://ortsmuseum-meilen.ch/anmeldung) ist obligatorisch.

Die Ausstellung ist geöffnet von 14.00–17.00 Uhr.



Mit Augenzwinkern «zubereitet»: Die gestrickten Nahrungsmittel von Madame Tricot.

Foto: zvg

**Öffentliche Führung durch die Sonderausstellung «En Guete!», Samstag, 11. April, 15.00 Uhr, Ortsmuseum Meilen, Kirchgasse 14.**

[www.ortsmuseum-meilen.ch](http://www.ortsmuseum-meilen.ch)

/OMM

*Er ist doch nicht der Gott der Toten, sondern der Gott der Lebenden.*

*Matthäus-Evangelium 22,32*

*Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann, ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.*

Nach einem langen und erfüllten Leben voller Nächstenliebe wurden die Kräfte immer weniger.

Unsere über alles geliebte Oma, mein Mami, mein Schwiegermami, meine Schwester, meine Gotte, unser Tanti

**Elsbeth Schrepfer-Guhl**

25. Januar 1932 – 29. März 2026

durfte nach einem letzten schönen Sonntagnachmittag inmitten ihrer Familie friedlich schlafend ihre letzte Reise antreten.

In tiefer Dankbarkeit und lieber Erinnerung:

Maja und Ernst Mäder-Schrepfer

Marco, Cilgia, Stefan

Martha Kuhn-Guhl

Rolf und Vreni Kuhn-Fuchs und Familie

Rosemarie Kuhn und Familie

Lisa Alder-Kuhn und Familie

Peter und Ursi Kuhn-Bohren und Familie

Die Trauerfeier findet am Dienstag, 14. April 2026 um 14.15 Uhr in der reformierten Kirche Meilen statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt um 13.45 Uhr im Familienkreis.

Traueradresse: Maja Mäder, Feldgütliweg 96, 8706 Meilen

## MeilenerAnzeiger

**Meilener Anzeiger AG**  
Bahnhofstrasse 28  
Postfach 828 · 8706 Meilen  
Telefon 044 923 88 33  
info@meileneranzeiger.ch  
www.meileneranzeiger.ch

Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen

81. Jahrgang

«Bote am Zürichsee»,  
1863–1867,  
«Volksblatt des Bezirks Meilen»,  
1869/71–1944

Erscheint einmal pro Woche und wird am Freitag durch die Post den Meilener Haushalten zugestellt.

Auflage: 8400 Exemplare

Abonnementspreise für Meilen:  
Fr. 100.– pro Jahr

Fr. 1.25/mm-Spalte

Redaktionsschluss: Montag, 14 Uhr

Annahmeschluss Inserate: Dienstag, 16 Uhr

Herausgeberin:

Christine Stückelberger-Ferrario

Redaktion:

Christine Stückelberger-Ferrario,

Karin Aeschlimann, Fiona Hodel

Inserate:

Christine Stückelberger-Ferrario,

Fiona Hodel

Druckvorstufe, Typografie:

Anita Estermann

Druck: Somedia Partner AG

**somedia** PARTNER AG  
ZEITUNGSDRUCK

## Eidg. Fachfrau Betreuung & SRK

**Angebot:** Individuelle Alltagsbetreuung im vertrauten Umfeld, auf Reisen, zu gesellschaftlichen & kulturellen Anlässen. Aktivierende fachkundige Betreuung bei Demenz und Parkinson. Sehr gute Referenzen. Pensum nach Vereinbarung. Region Zürichsee/Goldküste und Zürcher Oberland.

**Kontakt:** Annegret Rose  
Tel. 079 613 74 79, E-Mail [animarose@hotmail.ch](mailto:animarose@hotmail.ch)

**wir sind einfach bank.**

Valiant Bank, Dorfstrasse 93,  
8706 Meilen, 044 925 35 60

**valiant**

# Ein Abend, der verbindet Beginn der Freiluftsaison, Teil 2

Generalversammlung des Club 89



**Am letzten Samstag im März traf sich der Club 89 zur 36. Generalversammlung im «Löwen». Es war eine rundum gelungene Veranstaltung.**

Viele Mitglieder waren gemeinsam mit ihren Partnerinnen und Partnern dabei und sorgten ab dem Begrüssungsapéro für eine herzliche, offene und lebendige Stimmung. Genau das machte den Abend speziell: Es ging nicht in erster Linie um Zahlen und Traktanden, sondern vor allem um Gemeinschaft, Verbundenheit – und natürlich die gemeinsame Unterstützung des FC Meilen.

Präsidentin Karin Sommerhalder eröffnete die Versammlung und führte souverän durch die Geschäfte. Diese wurden zügig behandelt und alle Traktanden konnten einstimmig verabschiedet werden. Auch bei den Wahlen zeigte sich das grosse Vertrauen innerhalb des Clubs. Mario Sennhauser als

Aktuar sowie die drei Revisoren wurden mit grossem Applaus erneut gewählt.

Nach dem offiziellen ging der Abend nahtlos in den gemütlichen und geselligen Teil über. Im stimmungsvollen Gewölbekeller wurde gemeinsam gegessen, angestossen, gelacht und diskutiert. Mitglieder, Partnerinnen und Partner nutzten die Gelegenheit für persönliche Gespräche, schöne Begegnungen und einen wertvollen Austausch in entspannter Atmosphäre. Genau solche Momente machen einen Verein lebendig und schaffen Nähe.

Ein besonderer Höhepunkt des Abends war der Rückblick auf FCM-Präsident Sven Friedli in die Entwicklung der 1. Mannschaft. Seine Worte machten deutlich, dass das Team gut aufgestellt ist und mit viel Energie die kommenden Aufgaben angeht. Besonders schön war der Rückblick auf das Trainingslager in Valencia, das vor drei Wochen stattgefunden hat und vom Club 89 unterstützt worden ist. Ein Engagement, das direkt Wirkung zeigt für die Mannschaft, den Verein und die gemeinsame Zukunft. /kso



Club 89 bringt Menschen zusammen, die den FC Meilen aktiv unterstützen und echten Zusammenhalt leben.

Foto: zvg



**Es ist für die U15 und U18 Zeit, ins Saisongeschehen einzugreifen. Wie der Zufall es wollte, starteten alle drei Mannschaften gegen die BlackBoys aus Genf. Gespielt wurde auf dem Landhockeyplatz der Redsox.**

Die Mannschaften ab U15 aufwärts sind ein Gemeinschaftsprojekt der Landhockeyvereine rund um den Zürichsee. Einerseits erhalten die Spielerinnen und Spieler so die Chance, regelmässig auf höchstem Niveau zu spielen, andererseits kann nicht jeder Verein regelkonforme Spielstätten anbieten, so dass ein Gang ins «Exil» zu offiziellen Veranstaltungen notwendig ist.

#### U15 ZüriGirls: Auftakt gelungen

Der Anspruch der ZüriGirls ist einfach: jedes Spiel ein Sieg. Dass dies gegen die Genferinnen schon zu Spielbeginn feststand (wegen zu wenigen Spielerinnen beim Gegner einigte man sich auf ein Spiel in gemischten Teams), war zwar schade, wurde aber eine Woche später gleich doppelt nachgeholt: mit Siegen gegen Rot Weiss Wettingen (5:2) und einen Tag später gegen Basel mit 3:2. Rückrundenauftakt damit gelungen!

#### U15 ZüriBoys: Mal so, mal so

Für die Jungs startete die Rückrunde mit machbaren Gegnern. Beides Tabellenachtern. Entsprechend eng und hart umkämpft waren die Par-



Die U15 ZüriBoys in Buchlern gegen BBHC.

Foto: Myrna Gunning

tien. Während gegen die Genfer ein 2:1-Sieg resultierte (der Siegtreffer fiel im letzten Viertel zu Gunsten der ZüriBoys, nach dem die Genfer einige Chancen liegen gelassen hatten), lief das Spiel gegen HC Olten genau umgekehrt. Diesmal waren die Oltener die Mannschaft, die das Spielglück – und damit den 1:2-Sieg – auf ihrer Seite hatten.

#### U18 ZüriSox: Sieg und Niederlage

Sowohl beim Heimspiel gegen BlackBoys als auch die Woche darauf in Olten traten die ZüriSox mit 3 Spielerinnen und Spielern aus den Reihen des ZSHT auf. Während die Genfer nach einem schön herausgespielten Treffer durch den aktuellen U15-ZSHT-Coach Lenny Bäschlin und den Ausgleichstreffer im anschliessenden Shoot Out

bezwungen werden konnten, musste man eine Woche später eine deutliche Niederlage in Olten hinnehmen.

#### U10 in Olten: positives Fazit

Diesmal war die Reise kürzer, und doch musste auf viele kurzfristig erkältete Spieler verzichtet werden. Das Endergebnis mit zwei Unentschieden und zwei knappe Niederlagen fiel ernüchternder aus, als es tatsächlich war. Spielerisch war es ein grosser Schritt nach vorne, einzig an der Chancenverwertung muss noch gearbeitet werden. Sonst wären genauso gut vier Siege drin gewesen. Daher darf trotz des 4. Platzes gegen die Top-teams aus Olten und Wettingen (angetreten mit je zwei Teams) ein positives Fazit gezogen werden. /ntö

Inserate aufgeben: online [info@meileneranzeiger.ch](mailto:info@meileneranzeiger.ch) – telefonisch 044 923 88 33

Tschuppina Trail statt Grüezi Weg: Willkommen im Meilener Haus in Obersaxen!



[www.meilenerhaus.ch](http://www.meilenerhaus.ch)

[www.vonarxmedia.ch](http://www.vonarxmedia.ch)

Online 24h geöffnet für Sie  
über 5000 Produkte

bestellen, liefern oder installieren lassen!



8706 Meilen  
T 044 923 53 63  
[www.vonarxmedia.ch](http://www.vonarxmedia.ch)

euronics  
von Arx Media AG

## Grünzeug raus, Rabatt rein.

**20%**  
auf unsere Grüngut-Container  
für alle Meilemer\*innen



140 Liter  
CHF 75.65  
**CHF 60.50**



240 Liter  
CHF 88.65  
**CHF 70.90**



360 Liter  
CHF 145.95  
**CHF 116.75**



770 Liter  
CHF 405.35  
**CHF 324.30**

alle Preise inkl. MwSt. und bei Abholung an der Sammelstelle Meilen

Aktion gültig bis 30. Juni 2026.  
Wir liefern für CHF 48.- pro Behälter jeden  
zweiten Mittwoch direkt zu Ihnen nach Hause.

hier bestellen



**SCHNEIDER**  
UMWELTSERVICE

## Kirchliche Anzeigen

reformierte kirche meilen

www.ref-meilen.ch

### Sonntag, 12. April

9.45 Gottesdienst, Kirche Pfarrer Erich Wyss  
17.00 Zwischenräume, Kirche «Kulinarisches Erbe der Schweiz», Pfarrer Erich Wyss anschl. Apéro  
Eintritt frei, Kollekte

### Montag, 13. April

9.00 Café Grüezi, Bau

### Mittwoch, 15. April

18.30 Ökumen. Taizé-Friedensgebet, kath. Kirche St. Martin, Pfarrer Erich Wyss und Pfarrer Mathias Zihlmann

### Donnerstag, 16. April

10.00 Andacht, Platten Pfarrer Marc Stillhard



KATH. KIRCHE ST. MARTIN MEILEN

www.kath-meilen.ch

### Samstag, 11. April

16.00 Eucharistiefeier ital./dt.

### Sonntag, 12. April

10.30 Eucharistiefeier

### Mittwoch, 15. April

8.45 Rosenkranz  
9.15 Eucharistiefeier  
18.30 Ökumen. Taizé-Friedensgebet in der kath. Kirche  
Mitwirkende: Pfr. Erich Wyss (ref.) und Pfr. Mathias Zihlmann (kath.)  
Musik: Singgruppe, Leitung Barbara Meldau

Zu verkaufen für Motorboot

## Eigner-Beteiligung

Hohe Verfügbarkeit, 7 Plätze, 170 PS, Liegt an Boje in Meilen.

Kontakt via E-Mail: boot-eigner@gmx.ch

**ROTHAUS**  
APOTHEKE

Dorfstrasse 70, Meilen  
Tel. 044 923 00 24  
www.rothaus-apotheke.ch

# Veranstaltungen

## Fähre-Fahrplan am Marathon



### Trotz der Sperrung der Seestrasse während des Zürich Marathon am Sonntag, 12. April ist die Zürichsee-Fähre in Betrieb.

Es gilt der Sonntagsfahrplan: Die erste Abfahrt ab Horgen ist um 07.00 Uhr, ab Meilen um 07.15 Uhr.

Die Zu- und Wegfahrt in Meilen ist während der Sperrzeit aus bzw. in Richtung Rapperswil jederzeit möglich. Ab ca. 16.00 Uhr wird die Sperrung aufgehoben.

/FHM/mz

## E-Bike-Halbtagestouren



### Über die Sommermonate hinweg führt die Pro Senectute jeweils am ersten Montag des Monats eine gemütliche, halbtägige E-Bike-Tour durch.

Die erste Tour startet am 4. Mai beim Hallenbad in Meilen. Sie führt via Route 66 nach Rapperswil. Dank einer Pause auf der Boldern oberhalb von Männedorf kann man auf dem Rückweg bei schönster Aussicht einen Kaffee geniessen. Man darf sich auf einen gemütlichen Ausflug am Zürichsee freuen!  
Treffpunkt: Montag, 4. Mai, 13.00 Uhr beim Hallenbad. Anmeldung bitte bis 1. Mai unter Telefon 079 344 16 48 oder manuela.gnehm@bluewin.ch oder online unter pszh.ch/meilen.

### E-Bike-Tour, Montag, 4. Mai, 13.00 Uhr, Treffpunkt beim Hallenbad Meilen, Toggwilerstrasse 38.

/shä

**Suhnis** Storenservice  
T +41 77 475 83 70  
info@suhnis-storen.ch  
www.suhnis-storen.ch  
Sonnenschutz  
Lamellenstoren  
Rolläden  
Innenbeschattung  
Insektenschutz  
Reparaturen

COIFFURE  
**tissot**  
haar-mode.ch

Marktstrasse 20  
Telefon 044 923 11 91

## In der Brocki tut sich was! Apéro und Preisreduktionen



### Zum diesjährigen Meilemer Kulturjahr laden die fleissigen Brockihelferinnen am 18. Mai von 17.00 bis 19.30 Uhr zum Apéro am schön gedeckten Tisch direkt in der Brocki.

Man darf sich freuen auf die gemütliche Atmosphäre mit liebevoller Dekoration. Zu entdecken gibt es eine grosse Auswahl an schönem Geschirr und praktischen Kochutensilien.



Ein schön gedeckter Tisch macht jeden Apéro besonders Foto: zvg

Einfach in der Brockenstube der Frauenvereine an der Ecke Kirchgasse/Schulhausstrasse vorbeikommen,

/zvg

sich inspirieren lassen und den Austausch mit anderen Gästen geniessen!

### Halber Preis auf alles bis zu den Sommerferien

Versuchshalber hat die Brocki zusätzlich zu den üblichen Öffnungszeiten an folgenden Dienstagen offen: 12. Mai, 26. Mai, 9. Juni und 26. Juni von 17.00 bis 19.30 Uhr.

Die Frauen vom Frauenverein freuen sich darauf, bei der Auswahl von schönen Sachen wie Kleidern, Spielen, Bildern etc. zu helfen.

Bis zu den Sommerferien gibt es ausserdem alles zum halben Preis!

## Jetzt zum Velofahrkurs anmelden Eltern und Kind üben gemeinsam



### Pro Velo Kanton Zürich bietet am Mittwoch, 6. Mai einen Velofahrkurs in Meilen an. Kinder und Eltern lernen dabei gemeinsam, worauf es im Strassenverkehr ankommt – jetzt kann man sich anmelden.

Der Schritt zum selbständigen Velofahren ist für Kinder ein grosser Meilenstein, bringt aber oft Unsicherheiten für die Eltern mit sich: Ist mein Kind schon bereit für die Strasse? Kann es Verkehrssituationen bereits richtig einschätzen und die Vortrittsregeln umsetzen?

Die Kurse von Pro Velo setzen genau hier an. Das Besondere am Konzept: Die Kinder lernen nicht allein. Die Eltern sind aktiver Teil des Angebots. Während die Kinder ihre Geschicklichkeit trainieren, frischn die Erwachsenen ihr Wissen über die Verkehrsregeln auf und lernen, wie sie ihre Kinder im Alltag richtig begleiten.

### Zwei Kursangebote für Meilemer Familien

In Meilen werden am Mittwoch, 6. Mai von 14.00 bis 17.00 Uhr zwei Kursformate angeboten. Kurs A: Sicheres Terrain, ab 6 Jahren. Hier wird die Basis gelegt. Auf dem geschützten Areal auf dem Pausenplatz des Schulhauses



Die Kinder trainieren ihre Geschicklichkeit und die Eltern frischn ihr Wissen über Verkehrsregeln auf. Foto: zvg

Obermeilen verbessern die Kinder spielerisch Gleichgewicht, Bremsen, Zeichengebung und Kurvenfahren – ganz ohne Zeitdruck und Autoverkehr.

Kurs B: Erste Ausfahrten, ab 7 Jahren. Nach Vorübungen im geschützten Raum wagen sich die Teilnehmer auf verkehrsarme Quartierstrassen in Meilen. Im Fokus stehen die Vortrittsregeln, das korrekte Abbiegen und das Einschätzen von realen Verkehrssituationen.

Velofahren lernt man nicht an einem Nachmittag – es ist ein Prozess. Die Kurse geben den Startschuss dafür, dass Kinder und Eltern im Verkehr zu einem eingespielten Team werden.

### Professionell geleitet, lokal verankert

Die Kurse in Meilen werden von erfahrenen Leiterinnen und Leitern von Pro Velo Kanton Zürich durchgeführt und folgen einem schweizweit einheitlichen Qualitätskonzept. Unterstützt werden die Kurse vom Fonds für Verkehrssicherheit, von der Krankenkasse Visana und von vielen Gemeinden.

Da die Kurse erfahrungsgemäss schnell ausgebucht sind, lohnt sich eine frühzeitige Anmeldung unter www.velofahrkurs.ch

/zvg

Handwerks- und Gewerbeverein Meilen  
**Unser Mitglied – Ihr Schreiner IN MEILEN**  
Sennhauser AG  
Stolz auf Holz  
www.sennhauserag.ch  
Sennhauser AG | Peter Ehrle

**MEILEN LEBT KULTUR**  
ESS KULTUR  
26  
meilen-kultur.ch

Besuchen Sie uns auf [www.meileneranzeiger.ch](http://www.meileneranzeiger.ch)

# Honig aus Löwenzahn

Es ist beeindruckend, für wie viele Anwendungen, Zwecke und Rezepte ein so alltägliches Gewächs wie Löwenzahn sich eignet. Ein neues Buch widmet sich ausschliesslich der sonnengelben Nahrungs- und Heilpflanze.

«Das Löwenzahnbuch» von Mechtild Frintrup ist eben im AT Verlag erschienen und lässt keine Fragen offen: Die Autorin hat sich mit ganzem Herzen der Erforschung der bekannten «Pustebume» gewidmet, die oft als Unkraut verkannt wird.

Löwenzahn lässt sich von der Wurzel über die Knospen, Blätter, Stängel und Blüten bis zum Samen als Heilpflanze und auch kulinarisch nutzen. Die Frühlingspflanze steht jetzt in schönster Blüte, besonders gern allerdings auf überdüngten Wiesen – Mechtild Frintrup empfiehlt, Löwenzahn besser nicht dort zu ernten, sondern lieber im eigenen oder in Nachbars Garten.

Ein lustiges Detail: Löwenzahnblumen-Sträusse sind für Innenräume nicht gut geeignet, da sich die Blüten dort bald schliessen. Auf dem Tisch im Garten aber fühlt sich der Löwenzahn wohl und sieht als gepflückter Strauss schön aus.

Im «Löwenzahnbuch» finden sich neben Informationen zur Botanik der Pflanze, zu ihrer Geschichte und ihrer Anwendung als Heilpflanze auch Rezepte – unser Rezept der Woche ergibt einen feinen veganen Aufstrich, der ganz ähnlich schmeckt wie Honig und auch zum Verwecheln ähnlich aussieht. Statt das Gelee einzukochen, kann man übrigens auch ¼ Teelöffel Agar-Agar zufügen, damit es eindickt.

## Löwenzahnblüten-Honig

### Zutaten

100 – 150 g frische, abgezapfte Löwenzahnblüten  
500 ml Wasser  
1 unbehandelte Zitrone  
500 g Zucker

### Zubereitung

Die Blüten an einem sonnigen Tag sammeln, sobald sie reich an Nektar sind. Die Blütenblätter müssen möglichst bald abgezapft werden, ansonsten können sie ausblühen, und die gelbe Farbe verblasst.

Die Blütenblätter in einen Kochtopf geben und mit Wasser übergiessen. Die Zitrone mit Schale in dünne



Rezept der Woche

Das ist kein Honig, sondern ein Gelee, das aus Löwenzahn gekocht worden ist.

Foto: Mechtild Frintrup und Zam Helga, AT Verlag, www.at-verlag.ch

Scheiben schneiden und dazugeben. Dann zugedeckt zwei bis drei Stunden durchziehen lassen.

Anschliessend bei geschlossenem De-

ckel 15 Minuten leicht köcheln lassen.

Nun alles über Nacht ziehen lassen.

Dann die Blüten und Zitronen mit einem Sehtuch herausfiltern.



Die nun gelbe Flüssigkeit mit dem Zucker verrühren und in einem Kochtopf erhitzen: Es sollte leicht köcheln. Ab und zu umrühren. Nun mehrere Stunden köcheln lassen, damit es eindickt.

Wenn sich während des Kochens Bläschen bilden, ist der Löwenzahnblüten-Honig fertig. Test: ein paar Tropfen auf einem Metallöffel kurz in den Kühlschrank legen. Werden die Tropfen fest, ist das Gelee fertig. Heiss in Gläser füllen.



## Zwischenräume

Kulinarisches Erbe der Schweiz

So, 12. April  
17 Uhr, ref. Kirche

Zu Gast bei Pfarrer Erich Wyss:  
Paul Imhof, Autor und Journalist  
Lux Brahn, Klarinette, und Barbara Meldau, Klavier  
Anschl. Apéro. Eintritt frei, Kollekte.



# Zeitlos

Bild der Woche  
von Nicole Arnold



Zeitlos präsentierte sich das bergseitige Zifferblatt der reformierten Kirche über Ostern. Schuld war der Wind: Er beschädigte die vergoldete Ziffer VII, was zu einem Schaden am Minutenzeiger und dadurch zum Stillstand der ganzen Uhr führte. Nun kümmern sich die Spezialisten der Firma Rüetschi in Aarau um eine möglichst rasche Reparatur. Das Foto des «nackten» Zifferblattes hat uns Nicole Arnold gemailt.

Wir veröffentlichen jeden Freitag das «Bild der Woche». Senden Sie uns Ihre Schnappschüsse in möglichst hoher Auflösung, zusammen mit ein paar Angaben zum Motiv und Ihrer Adresse, an info@meileneranzeiger.ch. Einsendeschluss ist jeweils Montag, 14.00 Uhr. Jedes veröffentlichte Foto wird mit 20 Franken belohnt.



## Ein Glas für besondere Momente

Ab einem Einkauf von 24 Flaschen Wein erhalten Sie zwei Weingläser «Edition Schwarzenbach Weinbau».\*

Kaufen Sie Ihren Wein im Laden oder auf [www.schwarzenbach-weinbau.ch](http://www.schwarzenbach-weinbau.ch)

\* Die Frühlingsaktion gilt bis Sonntag, 31. Mai 2026. Nur solange der Vorrat reicht.